

I.

Das Deutsche Reich und seine einzelnen Glieder.

Anfang Januar. Der Silvesterbrief des Reichsministers (1906 S. 232) findet mit seiner Parole gegen Sozialdemokratie und Zentrum bei den Mittelparteien Zustimmung, ein Teil der Konservativen findet die Angriffe auf das Zentrum bedenklich, die Freisinnigen protestieren im allgemeinen gegen die Charakteristik ihrer früheren Politik. Die freisinnige Volkspartei ist aber mit der Bekämpfung des Zentrums und der Sozialdemokratie einverstanden, die freisinnige Vereinigung betont dagegen die Feindschaft gegen die Rechte und die Verbindung mit der Sozialdemokratie.

Anfang Januar. (Berlin.) Unter Vorsitz von Professor Schmoller bildet sich ein Komitee, das unter Ausschluß der Parteipolitik die Nation über die Notwendigkeit der Kolonial- und Weltpolitik aufklären will. Es besteht aus Professoren der Universität und der Technischen Hochschule und Vertretern der liberalen Presse Berlins.

Anfang Januar. (Preußen.) Im Wahlauftruf der Polen heißt es:

In den Grenzen des preussischen Königreiches lebt ein mehrere Millionen zählender Bruchteil der weltlichen Nation mit einer großen historischen Vergangenheit, mit einer eigenen durch die Jahrhunderte entstandenen Kultur unter dem Zeichen eines bekämpften, wenn auch unblutigen, ja doch grausamen Kampfes um die Erhaltung seines Seins und seiner nationalen Eigentümlichkeiten. Das preussische System arbeitet mit großer Ausdauer, um uns zu entnationalisieren, und wendet immer neue Mittel an, um uns zu brechen und aus der Reihe der lebenden Nationen zu streichen . . . Alle Mühseligkeiten und unser schweres Los ertragen wir, weil wir das sein und bleiben wollen, was wir sind und wozu wir als lebendes Volk ein unabstreikbares, ewiges Recht haben, nämlich Polen. Wir erkennen nicht an, daß unsere staatliche Zugehörigkeit zu Preußen den Verlaß unserer nationalen Eigenart erfordert, vielmehr verlangen wir,